



## SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	WS 1	MUK 1	RZ 1	PA 1	RR 84
TOP		4			
Datum	03.03.2021	04.03.2021	10.03.2021	11.03.2021	18.03.2021
<p><b><i>Ansprechpartner in der Sitzung:</i></b> Frau Gauert <span style="float: right;"><b>Telefon:</b> 0211-475-4552</span></p>					
<p><b>Sachstandsbericht zur FöRi-MM 2021: Bericht über die aktuell angemeldeten förderfähigen Maßnahmen nach den Richtlinien der Vernetzten Mobilität und des Mobilitätsmanagements</b> Berichterstattung</p>					
<p><b><u>Kenntnisnahme:</u></b> Der Ausschuss für Mobilität, Umwelt und Klimaschutz nimmt die Vorlage zur Kenntnis.</p>					

Düsseldorf, den 11. Februar 2021

gez. Birgitta Radermacher



### **Kurze Sachverhaltsschilderung:**

Aktueller Sachstand der neu angemeldeten und förderfähigen Anträge 2021:

#### **Antrag 1: Bergische Universität Wuppertal**

in Zusammenarbeit mit der kreisfreien Stadt Krefeld

Thema: Mobilitätsstudie – Untersuchung der Mobilität und des Unfallgeschehens von Kindern in Krefeld mit dem Fokus Freizeitverkehre

Ziel der Studie ist die Gewinnung neuer Erkenntnisse zu den Wegezwecken, der Verkehrsmittelwahl und maßgeblichen Zielen von Kindern zwischen 6 und 15 Jahren in der Freizeit und darauf aufbauend die Ermittlung von Handlungsfeldern zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Fördersumme: 128.400 €

Projektdauer: März 2021 – August 2022

#### **Antrag 2: kreisfreie Stadt Wuppertal**

Thema: Erstellung eines kommunalen Mobilitätskonzeptes

Das Mobilitätskonzept bildet den strategischen Rahmen für die bestehenden bzw. in Aufstellung befindlichen städtischen Konzepte im Bereich Verkehr mit dem Ziel, die unterschiedlichen Handlungsansätze der einzelnen Fachplanungen zu vernetzen. Damit soll eine ganzheitlichen Betrachtungsweise des Themas „Mobilität“ in der Stadt Wuppertal etabliert und langfristig sichergestellt werden.

Fördersumme: 144.800 €

Projektdauer: Juni 2021 – Dezember 2023

#### **Antrag 3: Karlsruher Institut für Technologie**

in Zusammenarbeit mit der Stadt Monheim, Kreis Mettmann

Thema: Mobilitätsstudie – Wissenschaftliche Begleitung der Easy-Mile-Busse in Monheim

Ziel der Studie ist es, neue Erkenntnisse über die Wahrnehmung des autonomen Fahrens bei den Nutzern allgemein und die Akzeptanz bei der Einführung autonomer Shuttle-Dienste als neue Betriebsform im ÖPNV am Beispiel des automatischen Shuttle-Busses in Monheim im Speziellen zu gewinnen. Schwerpunkt dabei ist neben der Akzeptanz des neuen Angebots als öffentliches Verkehrsmittel die Untersuchung der Auswirkungen auf das Mobilitätsverhalten der Nutzer und ihr Verkehrsmittelwahlverhalten.

Fördersumme: 77.800 €

Projektdauer: Januar 2021 - Dezember 2022